

	Uebertrag	M. 20,00.
2.	Zum Besten des Zoolog. Gartens . . . . .	" 51,00.
3.	An die städt. Armenverwaltung aus der Einnahme der Abendunterhaltung am 8. Februar 1879 . . . . .	" 50,00.
4.	Zur Unterstützung Zahn's Sohnes in Amerika . . . . .	" 5,00.
5.	Ertrag einer Verloosung beim Weih- nachtsfest 1879 zum Besten zwölf bedürftiger Familien . . . . .	" 104,30.
6.	An die städtische Armenverwaltung, Sammlung bei der Abendunterhaltung am 31. Januar 1880 . . . . .	" 36,60.
7.	Zur Unterstützung eines verunglückten Vorturners . . . . .	" 30,00.
8.	Neujahrssammlungen für den Turn- hallendiener . . . . .	" 25,00.
		M. 321,90.

#### IV. Verschiedene Mittheilungen.

1. Von den Beschlüssen des Turnraths bringen wir folgende zur Kenntniß: Der Gesangsabtheilung bewilligte der Turnrath auf ihren Antrag monatlich einen Vorschuß von M. 1,50 und räumte der Vergnügungs-Commission das Recht ein, bei Anträgen derselben ein Mitglied der Commission zu den Turnrathssitzungen abzuordnen. Die im § 13 der Satzungen zulässige Dispensation von der Zahlung des Monatsbeitrages wurde 6 Mitgliedern, welche ihrer Militairpflicht Genüge leisten, für die Dauer der Dienstzeit auf ihren Antrag gewährt.

2. Die Stiftungsfeier für 1880 wurde Seitens der Hauptversammlung aus turnerischen und lokalen Gründen abgelehnt. In den letzten Jahren macht sich eine auffallende Zurückhaltung bei der Theilnahme am Schauturnen bemerkbar und wünschen wir, daß

für die Folge im Interesse der Sache eine Aenderung zum Besseren eintritt.

3. Die von der Hauptversammlung beschlossene Errichtung einer Jugendabtheilung zeigt noch keine Lebensfähigkeit und waren die öffentlichen Aufforderungen zum Beitritte ohne Erfolg. Der Turnrath wird trotzdem diese Angelegenheit fortwährend im Auge behalten.

4. Bezüglich der Gauangelegenheiten theilen wir mit, daß für 1878 und 1879 eine statistische Erhebung in den Gauvereinen stattgefunden hat. Auf dem VII. deutschen Turntage zu Berlin am  $26/28$  Juli 1879 war der Gau und mit ihm der Verein durch R. Gippers in Crefeld vertreten. Unser Antheil an den Vertretungskosten betrug M. 19,98. Aus den Verhandlungen des Gauturntages zu Uerdingen am 18. Januar 1880 erwähnen wir: daß der Gau am 1. Januar 1880 10 Vereine mit 1030 Mitgliedern und 118 Turnschülern zählt und die Betheiligung an den Vorturnerstunden durchschn. 29 Vorturner aufweist und daß die Gaukasse mit einem Bestand von ca. M. 18. — abschloß. Ein Gauturnfest fand in 1880 nicht statt. Der Gauturnrath besteht — mit Amtsdauer bis 1. Januar 1881 — aus den Herren: R. Gippers, Crefeld, Gauvertreter, D. Scharf, Crefeld, Gauturnwart, L. Zell, Crefeld, Schriftwart, H. Luy, Mörs, Geldwart und W. Praeder, Düsseldorf, Beisitzender. Steuern sind für jedes zahlende Vereinsmitglied aufzubringen: a) 3 Pfg. für die deutsche Turnerschaftskasse, b) 3 Pfg. für die Kreis-kasse (Niederrhein und Westfalen), c) 9 Pfg. für die Gaukasse und d) 3 Pfg. für die Bildung eines Fonds zur Beschickung deutscher Turntage durch Gau-Abgeordnete. Die Einführung der Turnfest- und Wettturnordnung ist vom Gauturntag angenommen und ist die Wettturnordnung bei der Gauturnfahrt 1880 in Moers bereits geprobt worden.

5. Der Jahresbericht des Ausschusses des VIII. Turnkreises (Niederrhein und Westfalen) bringt bezüglich der statistischen Erhebung vom 1. Januar 1880 folgendes: Berichtet haben 187 Vereine mit 17884 Mitgliedern, von denen 172 Vereine den 12 Gauen angehören. An den Uebungen nahmen 8141 Theil und betrug die Zahl der Vorturner 921. Es fanden 78 Vorturnerstunden mit durchschn. 339 Theilnehmern, 17 Gauturntage, 7 Gauturnfeste und 3 Gauturnfahrten statt. 9 Vereine haben nicht berichtet und gehören außerdem noch 29 Vereine nicht zur deutschen Turnerschaft. Bestand der Kreiskasse am 1. Januar 1880 M. 788,08. Die Versammlung der Gauvertreter mit dem Kreisauschusse fand am 13. Juni 1880 in Cöln statt. Zum deutschen Turnfest stellte der Kreis 826 Mann, dabei unser Gau mit 119. Zwei Preise fielen dem VIII. Kreise zu.

6. Schließlich führen wir das Wissenswertheste der statistischen Erhebung innerhalb der deutschen Turnerschaft vom 1. Januar 1880 an. Zahl der Turnkreise 17. Zahl der Vereinsorte 1741. Zahl der Vereine 1939 in 174 Gauen. Vereinsangehörige über 14 Jahre 170315. Am Turnen Theilnehmende 86199. Zahl der Vorturner 7445. Nicht berichtet habende Vereine 32. Vereine welche noch bestehen und nicht der Turnerschaft beigetreten sind 254.

Düsseldorf, im Dezember 1880.

## Der Turnrath des Düsseldorfer Turnvereins.

